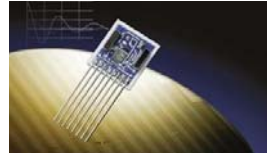
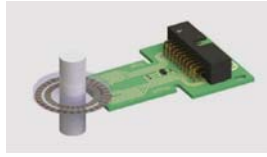


INNOVATIONSPLATTFORM MAGNETISCHE MIKROSYSTEME INNOMAG

INNOMAG vereint die Interessen und Potenziale von Herstellern, Dienstleistern und Anwendern. Kernziel ist die Verknüpfung von Forschungs-, Entwicklungs- und Fertigungsressourcen. Damit sollen die Potenziale rund um die magnetische Mikrosystemtechnik gebündelt und optimal aufeinander abgestimmt werden.

Weitere Ziele sind:

- Zusammenführung der Interessen und Kompetenzen der Industrie zur Realisierung neuer Produkte und Dienstleistungen unter Nutzung magnetischer Mikrosysteme
- Realisierung von applikationsspezifischen Systemprototypen
- Organisation von Schulungen und Weiterbildungen
- Weiterentwicklung von Fertigungstechnologien
- Schneller Transfer von Ergebnissen der Forschung in die Produktentwicklung
- Aufbau moderner Designmethoden und Technologien zur Systemintegration



KONTAKT

Dr. Jürgen Gerber
Geschäftsführer

Innovationsplattform für magnetische Mikrosysteme INNOMAG e. V.

Trippstadter Straße 110 | 67663 Kaiserslautern

Telefon: +49 631 3 16 68 10 | Fax: +49 631 3 16 68 99

E-Mail: gerber@innomag.org | Website: www.innomag.org

PARTNER

ams AG, Baumer IVO GmbH & Co. KG, Beckhoff Automation GmbH & Co. KG, BOGEN Electronic GmbH, BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, ELGO ELECTRONIC GmbH & Co. KG, ELSOMA GmbH, Festo AG & Co. KG, First Sensor AG, Fraba AG, Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS, GEMAC – Gesellschaft für Mikroelektronikanwendung Chemnitz mbH, Giesecke & Devrient GmbH, Balluff HighResolution GmbH, iC-Haus GmbH, Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik GmbH, Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstofforschung Dresden e.V., IMSTec

GmbH, Fraunhofer ICT-IMM, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Mikroproduktionstechnik, Lenord, Bauer & Co. GmbH, Lust Hybrid-Technik GmbH, MACCON GmbH, MAGNOPOL GmbH & Co. KG, Matesy GmbH, MEAS Deutschland GmbH, Micro Systems Engineering GmbH, Landesforschungszentrum OPTIMAS, Pepperl+Fuchs Vertrieb Deutschland GmbH, PREMA Semiconductor GmbH, Sensitec GmbH, Technische Universität Kaiserslautern, TR-Electronic GmbH, TRINAMIC Motion Control GmbH & Co. KG, VSE Volutentechnik GmbH

ANWENDUNGSMÄRKTE / TECHNOLOGIEN

Die Vielzahl von Anwendungen in den unterschiedlichsten Branchen ist beeindruckend und wächst ständig. In der Automobiltechnik, z. B. in Rad- oder Lenkwinkelsensoren, Sensoren zur Weg- und Drehmomentmessung oder in miniaturisierten Systemen mit integrierter Informationsverarbeitung bzw. in der Verkehrstechnik, z. B. durch neue Verfahren zur Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs oder in der zerstörungsfreien Werkstoff- und Materialprüfung sind hall- und magnetoresistive Sensoren nicht mehr wegzudenken. Auch im mittelständischen Maschinen- und Anlagenbau sind zunehmend neue Lösungen mit verbesserter Genauigkeit, größerer Robustheit und Systemfähigkeit gefragt. Mag-

netische Sensorik gibt hier ebenso überzeugende Antworten wie bei der Haushaltselektronik und Medizintechnik. Denn egal, ob in Waschmaschinen, Smartphones und Fotoapparaten oder in der Bioanalytik und Humandiagnostik – magnetische Sensoren (elektronischer Kompass) spielen eine Schlüsselrolle bei neuen Funktionalitäten zur Navigation und Orientierung. Nicht zuletzt kommen magnetische Sensoren zur Positions- und Strommessung bei Erneuerbaren Energien und E-Mobility zunehmend zum Einsatz. Ob in Windkraft- und Photovoltaikanlagen oder für das Energiemanagement in Elektrofahrzeugen – die präzise Messung von Strömen gewinnt stetig an Bedeutung.